Artikel-Nr. / Article No.:

59703

Sprachen / Languages:

de

3 41 01 119 06 0.book Seite 1 Mittwoch, 23. September 2009 3:02 15

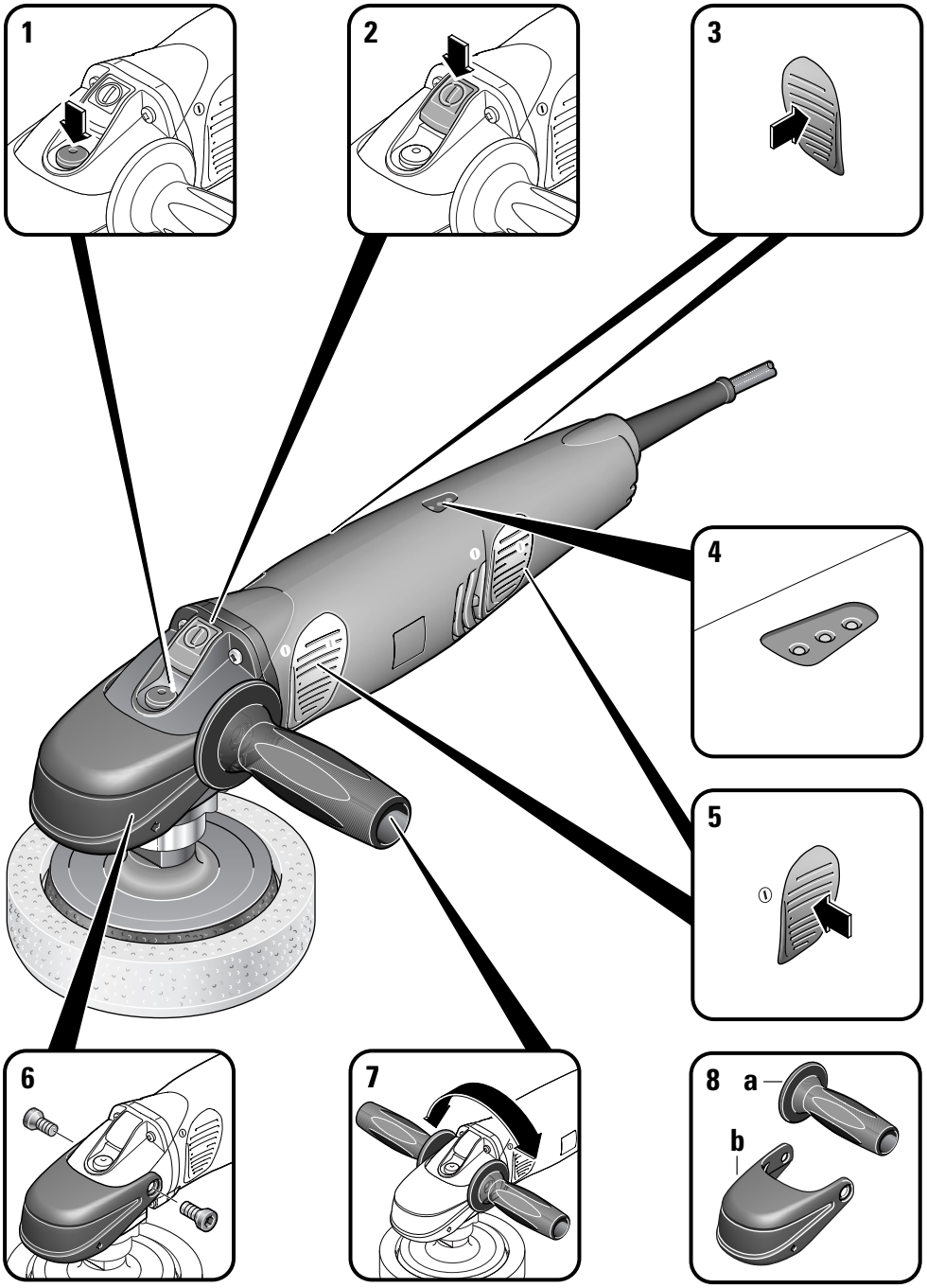
Originalbetriebsanleitung
Original instructions
Notice originale
Manual original
Manual original
Istruzioni originali
Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing
Original brugsanvisning
Bruksanvisning i original
Original driftsinstruks
Alkuperäiset ohjeet
Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
Orijinal işletme talimatı
Instrukcją oryginalną
Původním návodem k používání
Pôvodný návod na použitie
Eredeti használati utasítás
Подлинник руководства по эксплуатации
Instrucţiuni de folosire
Originalno uputstvo za rad
Originalne upute za rad
Instrukcijām oriģinālvalodā
Originali instrukcija

Deutsch
English
Français
Español
Português
Italiano
Nederlands
Dansk
Svenska
Norsk
Suomi
Ελληνικά
Türkçe
Polski
Česky
Slovensky
Magyar
Русский
Română
Srpski
Hrvatski
Latviešu
Lietuvių

BERNER

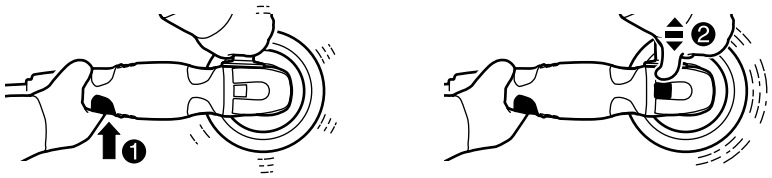
BAP 14-15 XE

3 41 01 119 06 0.book Seite 2 Mittwoch, 23. September 2009 3:02 15

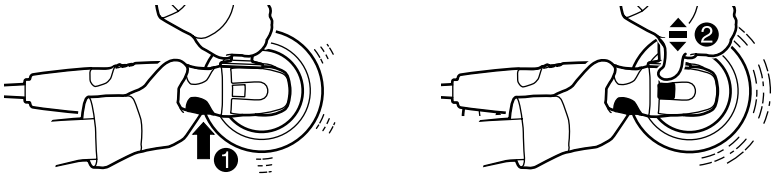


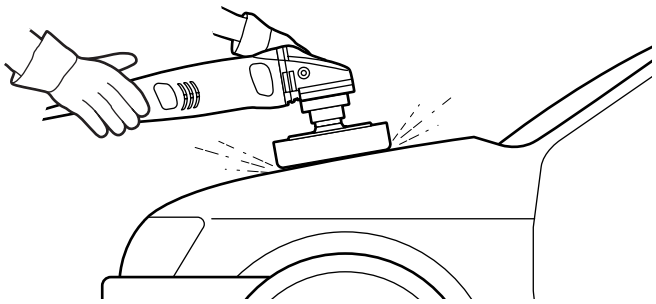
9

START A

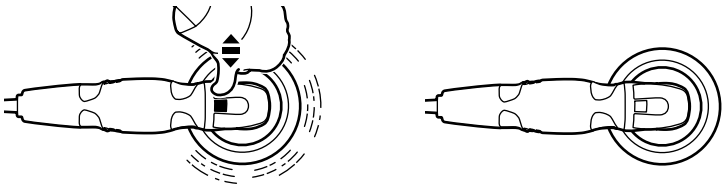


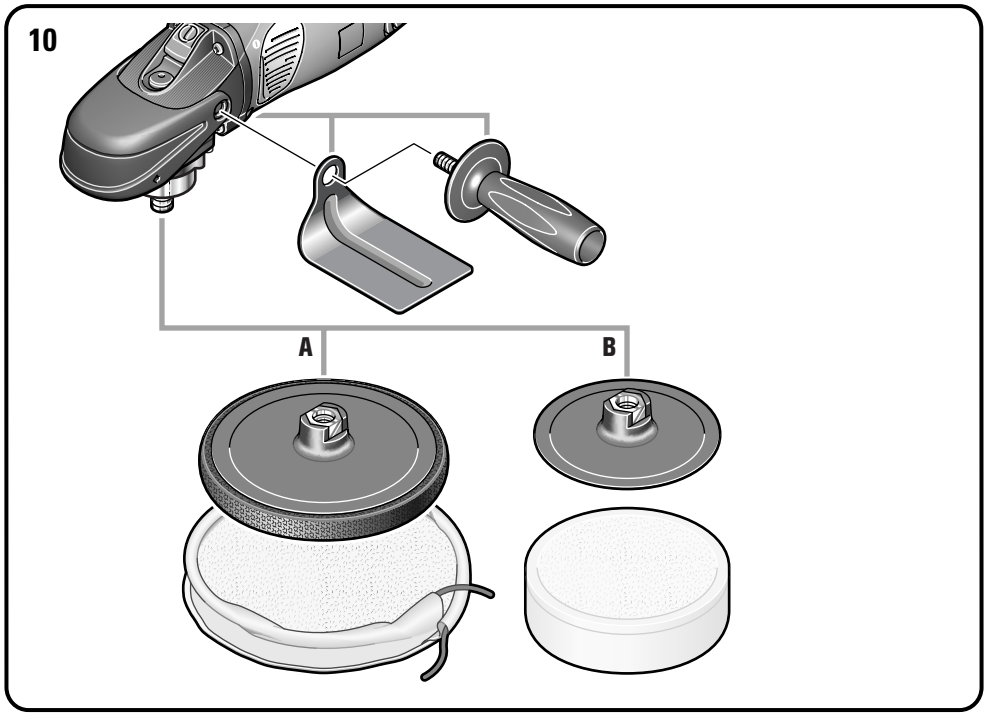
START B





STOP




10
A
B

3 41 01 119 06 0.book Seite 1 Mittwoch, 23. September 2009 3:02 15

Verwendete Symbole, Abkürzungen und Begriffe.

Symbol, Zeichen	Erklärung
	Allgemeines Verbotszeichen. Diese Handlung ist verboten!
	Rotierende Teile des Elektrowerkzeugs nicht berühren.
	Den Anweisungen im nebenstehenden Text oder Grafik folgen!
	Die beiliegenden Dokumente wie Betriebsanleitung und Allgemeine Sicherheitshinweise unbedingt lesen.
	Schlagen Sie zum besseren Verständnis die Klappseite am Beginn dieser Betriebsanleitung auf.
	Vor diesem Arbeitsschritt den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen. Sonst besteht Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigtes Anlaufen des Elektrowerkzeugs.
	Beim Arbeiten Augenschutz benutzen.
	Beim Arbeiten Gehörschutz benutzen.
	Beim Arbeiten Handschutz benutzen.
	Eine berührbare Oberfläche ist sehr heiß und dadurch gefährlich.
	Zusatzinformation.
⚠ WARNUNG	Dieser Hinweis zeigt eine möglicherweise gefährliche Situation an, die zu ernsten Verletzungen oder zum Tod führen kann.
CE	Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.
	Ausgemusterte Elektrowerkzeuge und andere elektrotechnische und elektrische Erzeugnisse getrennt sammeln und einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen.
⧈	Erzeugnis mit doppelter oder verstärkter Isolierung
Ø	Durchmesser eines runden Teils

Zu Ihrer Sicherheit.

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Verwenden Sie dieses Elektrowerkzeug nicht, bevor Sie diese Betriebsanleitung gründlich gelesen und vollständig verstanden haben. Bewahren Sie diese zum späteren Gebrauch auf und überreichen Sie diese bei einer Weitergabe oder Veräußerung des Elektrowerkzeugs.

Beachten Sie ebenso die einschlägigen nationalen Arbeitsschutzbestimmungen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/ oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten, Polieren und Trennschleifen

Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Polierer. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten. Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.

Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Schleifen und Trennschleifen. Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde. Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.

Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl. Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.

Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen. Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.

Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen. Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des

Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.

Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.

Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen. Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.

Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern. Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.

Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist. Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.

Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen. Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.

Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs. Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.

Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien. Funken können diese Materialien entzünden.

Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern. Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.
Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.
Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.

Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge. Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.

Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird. Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.

Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen. Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt, dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt. Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren

Lassen Sie keine losen Teile der Polierhaube, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre. Lose, sich mitdrehende Befestigungsschnüre können Ihre Finger erfassen oder sich im Werkstück verfangen.

Weitere Sicherheitshinweise

Vergewissern Sie sich, dass die Einsatzwerkzeuge nach den Anweisungen des Herstellers montiert sind. Die montierten Einsatzwerkzeuge müssen sich frei drehen können. Falsch montierte Einsatzwerkzeuge können sich bei der Arbeit lösen und herausgeschleudert werden.

Achten Sie bei der Verwendung von Einsatzwerkzeugen mit Gewindeeinsatz darauf, dass das Gewinde im Einsatzwerkzeug lang genug ist, um die Spindellänge des Elektrowerkzeugs aufzunehmen. Das Gewinde im Einsatzwerkzeug muss zum Gewinde auf der Spindel passen. Falsch montierte Einsatzwerkzeuge können sich während des Betriebs lösen und Verletzungen verursachen.

Bearbeiten Sie kein asbesthaltiges Material. Asbest gilt als krebserregend.

Verwenden Sie eine stationäre Absauganlage, blasen Sie häufig die Lüftungsschlitze aus und schalten Sie einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) vor. Bei extremen Einsatzbedingungen kann sich bei der Bearbeitung von Metallen leitfähiger Staub im Innern des Elektrowerkzeuges absetzen. Die Schutzisolierung des Elektrowerkzeuges kann beeinträchtigt werden.

Es ist verboten Schilder und Zeichen auf das Elektrowerkzeug zu schrauben oder zu nieten. Eine beschädigte Isolierung bietet keinen Schutz gegen elektrischen Schlag. Verwenden Sie Klebeschilder.

Arbeiten Sie immer mit dem Zusatzhandgriff. Der Zusatzhandgriff gewährleistet eine zuverlässige Führung des Elektrowerkzeugs.

Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme die Netzanschlussleitung und den Netzstecker auf Beschädigungen.

Auf einen Blick.

Die nachfolgend verwendete Nummerierung der Bedienelemente bezieht sich auf die Abbildungen am Anfang dieser Betriebsanleitung.

1 Arretierungsknopf
Antrieb für den Polierwerkzeugwechsel arretieren.

2 Taster zum Starten/Stoppen
Elektrowerkzeug starten und stoppen.

3 Tastfläche ⊕ (2x)
Drehzahl erhöhen.

4 Drehzahl-Anzeige
Symbolische Anzeige der eingestellten Drehzahl.

5 Tastfläche ⊖ (2x)
Drehzahl absenken.

6 Griffhaube
Elektrowerkzeug mit zweiter Hand halten.

7 Zusatzhandgriff
Elektrowerkzeug mit zweiter Hand halten.

8 Mitgeliefertes Zubehör
Griffhaube (8a),
Zusatzhandgriff (8b),

Im Lieferumfang Ihres Elektrowerkzeugs kann auch nur ein Teil des in dieser Betriebsanleitung beschriebenen oder abgebildeten Zubehörs enthalten sein.

Bestimmung des Elektrowerkzeugs.

handgeführter Polierer für gewerblichen Einsatz mit den von Berner zugelassenen Einsatzwerkzeugen und Zubehör in wettergeschützter Umgebung zum Polieren.

Dieses Gerät ist auch für den Gebrauch an Wechselstromgeneratoren mit ausreichender Leistung gedacht, die der Norm ISO 8528, Ausführungsklasse G2 entsprechen. Dieser Norm wird insbesondere nicht entsprochen, wenn der sogenannte Klirrfaktor 10% überschreitet. Im Zweifel informieren Sie sich über den von Ihnen benutzten Generator.

Betriebsanweisungen.

Zusatzhandgriff montieren (Bild 7).

➤ Schrauben Sie den Zusatzhandgriff je nach Arbeitsweise rechts oder links am Elektrowerkzeug fest. Entfernen Sie dazu die jeweilige Schraube der Griffhaube.

Griffhaube montieren (Bild 6).

➤ Setzen Sie die Griffhaube auf den Getriebekopf und schrauben Sie diese mit den 2 Schrauben fest.

Werkzeugwechsel.

Polierwerkzeug befestigen oder wechseln.

Drücken Sie den Arretierungsknopf (1) nur bei stillstehendem Motor.

➤ Drücken Sie den Arretierungsknopf (1) und halten Sie ihn gedrückt.

➤ Wechseln Sie das verbrauchte Polierwerkzeug oder setzen Sie ein neues ein.

➤ Drücken Sie den Arretierungsknopf (1) und halten Sie ihn gedrückt. Schrauben Sie das Polierwerkzeug fest.

Sichern des Werkstücks.

➤ **Sichern Sie das Werkstück ausreichend.** Ein unzulänglich gesichertes Werkstück kann z. B. zum Verklemmen des Polierwerkzeugs und zum Rückschlag, zum Fallen des Werkstücks und anderen gefährlichen Ereignissen führen.

Allgemeine Bedienungsanweisungen.

In Betrieb setzen.

Prüfen Sie zuerst die Netzanschlussleitung und den Netzstecker auf Beschädigungen.

START A START B **Starten (Bild 9).**

Sie können nach dem Einstecken des Netzsteckers den Polierer in jeder Arbeitshaltung mit zwei aufeinander folgenden Betätigungen der Tastflächen (3)/(5) und des Tasters (2) starten:

❶ ➤ Fassen Sie den Polierer in der gewünschten Arbeitsposition entweder hinten (START A) oder vorn (START B), drücken Sie dabei mindestens eine der 4 Tastflächen leicht und halten diese gedrückt.

Hinweis: Das Elektrowerkzeug startet bei jedem Startvorgang mit der niedrigsten Drehzahl.

❷ ➤ Drücken Sie **kurz** den Taster (2) am Getriebekopf.

Der Polierer läuft sanft an und erreicht nach kurzer Zeit die niedrigste Drehzahl.

Hinweis: Das Einsatzwerkzeug beginnt sich mit kurzen, leistungsarmen Impulsen zu bewegen. Der Polierer meldet damit die Betätigung der ersten Tastfläche.

Hinweise: Der Polierer läuft nicht an:

- wenn die Tastflächen (3)/(5) und der Taster (2) zeitgleich gedrückt werden
- wenn eine oder mehrere Tastflächen gedrückt sind, während der Netzstecker eingesteckt wird

Drehzahl einstellen (Bilder 3+4+5).

Die Drehzahl kann bei laufendem Polierer stufenweise verändert werden.

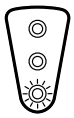
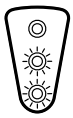
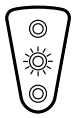
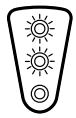
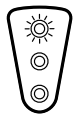
Drehzahl erhöhen:

➤ Tastfläche ⊕ (3) kurz drücken.

Drehzahl absenken:

➤ Tastfläche ⊖ (5) kurz drücken.

Die eingestellte Drehzahl wird an der Drehzahl-Anzeige (4) symbolisch angezeigt:

200/ min	350/ 500/ min	650/ 900/ min	1 000/ 1 200/ min	1 500/ min
				

Hinweis: Das Elektrowerkzeug startet bei jedem Startvorgang mit der niedrigsten Drehzahl.

Die **Selbstanlaufsperre** verhindert, dass der Polierer selbsttätig wieder anläuft, wenn während des Betriebs die Stromzufuhr z. B. durch Ziehen des Netzsteckers auch nur kurz unterbrochen wurde.

Führen Sie die Netzanschlussleitung vom rotierenden Polierwerkzeug weg. Wenn Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren, kann die Anschlussleitung durchtrennt oder erfasst werden, und Ihre Hand oder Ihr Arm kann in das rotierenden Polierwerkzeug geraten.

Polieren (Bild 9).

➤Drücken Sie das Elektrowerkzeug gleichmäßig an, und bewegen es über die Fläche.

Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht!

Vermeiden Sie ein zu starkes Erhitzen der Werkstückoberfläche.

Stoppen (Bild 9).

➤Drücken Sie den Taster (2). Das Polierwerkzeug beginnt auszulaufen.

Instandhaltung und Kundendienst.

Blasen Sie regelmäßig von außen durch die Lüftungsöffnungen den Innenraum des Elektrowerkzeugs mit trockener Druckluft aus.

Wenn die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs beschädigt ist, muss sie durch eine speziell vorgerichtete Anschlussleitung ersetzt werden, die über den Berner-Kundendienst erhältlich ist.

Folgende Teile können Sie bei Bedarf selbst austauschen: Einsatzwerkzeuge, Zusatzhandgriff, Griffhaube, Aufspanndorne, Flansche.

Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für BERNER-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 6-stellige Art.-Nr. laut Typschild des Gerätes angeben.

Zubehör.

Nur durch Berner freigegebenes Zubehör verwenden.

Zubehörauswahl (Bild 10).

Verwenden Sie nur original Berner-Zubehör. Das Zubehör muss für den Elektrowerkzeug-Typ bestimmt sein.

Verwenden Sie das Zubehör A–B mit montiertem Schutzbügel.

A Stützteller für Lammfell mit Schnürzug

B Stützteller mit Klett für Polierschwämme

Konformitätserklärung.

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 60745, EN 55014, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG und 2004/108/EG.

Jörn Werner
CEO

Ulrich Lindner
COO

Albert Berner Deutschland GmbH
Bernerstraße 6
D-74653 Künzelsau

Bei Veränderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit und die Garantie erlischt.

Technische Daten.

Polierer	**BAP 14-15 XE**
Art.-Nr.	059703
Bemessungsdrehzahl	200 – 1 500/min
Leistungsaufnahme	1 200 W
Leistungsabgabe	750 W
Netzanschlussart	1 ~
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	2,5 kg
Schutzklasse	II ⧈
Polierwerkzeug	
max. Durchmesser Polierteller	230 mm
Gewinde für Spannflansch	M 14
Länge der Gewindespindel	20 mm

Emissionswerte für Geräusch und Vibration
(Zweizahl–Angaben nach ISO 4871)

	Schallemission
Gemessener A-bewerteter Schallleistungspegel L_{wA} (re 1 pW), in Dezibel	95
Unsicherheit K_{wA}, in Dezibel	3
Gemessener A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel am Arbeitsplatz L_{pA} (re 20 µPa), in Dezibel	84
Unsicherheit K_{pA}, in Dezibel	3
Spitzenschalldruckpegel L_{pCpeak} , in Dezibel	97,5
Unsicherheit K_{pCpeak}, in Dezibel	3

	Vibrationsemission
Bewertete Beschleunigung, in m/s^2	
mittlerer Schwingungswert $a_{h,P}$ für Polieren	2,5
mittlerer Schwingungswert $a_{h,DS}$ für Schleifen mit Schleifblatt	3,5
Unsicherheit K, in m/s^2	1,5

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.
Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.
Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.
Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Die Schwingungsemissionswerte sind für Polieren mit Lammfell und Schleifen mit Schleifblatt angegeben. Andere Anwendungen, wie z. B. Polieren mit anderen Poliermitteln als Lammfell, können zu anderen Schwingungsemissionswerten führen.

Gehörschutz benutzen!

Umweltschutz, Entsorgung.

Verpackungen, ausgemusterte Elektrowerkzeuge und Zubehör einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen.

3 41 01 119 06 0.book Seite 184 Mittwoch, 23. September 2009 3:02 15

Holding

D – Germany
Berner GmbH (Holding)
Bernerstraße 6
D-74653 Künzelsau
Telefon . . . . . +49 79 40 12 00
Fax . . . . . .+49 79 40 12 12 03
E-Mail . . . . . .info@berner-group.com
www.berner-group.com

Berner-Subsidiaries

A – Austria
Berner Gesellschaft m.b.H.
Industriezeile 36
A-5280 Braunau/Inn
Telefon . . . . . +43 77 22 80 00
Fax . . . . . .+43 77 22 80 01 86
E-Mail . . . . . berner@berner.co.at
www.berner.co.at

B – Belgium
Berner Belgien NV/SA
Bernerstraat 1
B-3620 Lanaken
Telefon . . . . . +32 89 71 91 91
Fax . . . . . +32 89 71 91 85
E-Mail . . . . . .info@berner.be
www.berner.be

CH – Switzerland
Montagetechnik Berner AG
Kägenstraße 8
CH-4153 Reinach/Bl. 1
Telefon . . . . . +41 61 71 59 222
Fax . . . . . +41 61 71 59 333
E-Mail . . . . . .berner-ag@berner-ag.ch
www.berner-ag.ch

CZ – Czech Republic
Berner spol. s.r.o.
Jinonická 80
CZ-158 00 Praha 5
Telefon . . . . . .+42 02 25 39 06 66
Fax . . . . . +42 02 25 39 06 60
E-Mail . . . . . berner@berner.cz
www.berner.cz

D – Germany
Albert Berner Deutschland GmbH
Bernerstraße 4
D-74653 Künzelsau
Telefon . . . . . +49 79 40 12 10
Fax . . . . . .+49 79 40 12 13 00
E-Mail . . . . . .info@berner.de
www.berner.de

DK – Denmark
Berner A/S
Stenholm 2
DK-9400 Nørresundby
Telefon . . . . . +45 99 36 15 00
Fax . . . . . +45 98 19 24 14
E-Mail . . . . . .info@berner.dk
www.berner.dk

E – Spain
Polígono Industrial “La Rosa” VI
C/ Albert Berner, núm. 2
E-18330 Chauchina-Granada
Telefon . . . . . +34 90 21 03 504
Fax . . . . . +34 90 21 13 192
E-Mail . . . . . berner-spain@berner.es
www.berner.es

F – France
Berner S.á.r.l.
ZI Les Manteaux
F-89331 Saint-Julien-du-Sault-Cedex
Telefon . . . . . .+33 38 69 94 400
Fax. . . . . .+33 38 69 94 444
E-Mail . . . . . .contact@berner.fr
www.berner.fr

FIN - Finland
Berner Pultti Oy
Volttikatu 6
FIN-70700 Kuopio
Telefon . . . . . +358 207 590 220
Fax. . . . . +358 207 590 221
E-Mail . . . . . puijon.pultti@pultti.com
www.berner-com.fi

HR – Croatia
Berner d.o.o.
CPM Savica Šanci
Trgovačka 2
HR-10000 Zagreb
Telefon . . . . . +385 12 49 94 70
Fax . . . . . +385 12 49 94 80
E-Mail. . . safetydata-hr@berner.co.at
www.berner.co.at

HU – Hungary
Berner Kft
Táblás u. 34
H-1097 Budapest
Telefon . . . . . +36 13 47 10 59
Fax. . . . . +36 13 47 10 45
E-Mail . . . . . info@berner.hu
www.berner.hu

I – Italy
Berner S.p.A.
Via dell’Elettronica 15
I-37139 Verona
Telefon . . . . . +39 04 58 67 01 11
Fax . . . . . +39 04 58 67 01 34
E-Mail . . . . . info@berner.it
www.berner.it

L – Luxembourg
Berner Succ. Luxembourg
105, Rue des Bruyères
L-1274 Howald
Telefon . . . . . .+35 24 08 990
Fax. . . . . .+35 24 08 991
E-Mail . . . . . .info@berner.lu
www.berner.lu

LT – Lithuania
UAB Albert Berner
Žirmūnų 66
LT-09131 Vilnius
Telefon . . . . . .+370 5 210 43 55
Fax. . . . . .+370 5 235 00 20
E-Mail . . . . . info@berner.lt
www.berner.lt

LV – Latvia
SIA Albert Berner
Liliju iela 20
Marupe, Rigas raj
LV-2167
Latvia
Telefon . . . . . +371 78 40 007
Fax. . . . . +371 78 40 008
E-Mail . . . . . info@berner.lv
www.berner.lv

N – Norway
Berner A/S
Kirkeveien 185
N-1371 Asker
Telefon. . . . . +47 66 76 55 80
Fax . . . . . +47 66 76 55 81
E-Mail. . . . . .info@berner.no
www.berner.no

NL – Netherlands
Berner Produkten b.v.
Vogelzankweg 175
NL-6374 AC Landgraaf
Telefon. . . . . +31 45 53 39 133
Fax . . . . . +31 45 53 14 588
E-Mail. . . . . info@berner.nl
www.berner.nl

P – Portugal
Berner Lda. Edificio Berner
Av. Amália Rodrigues, 3510
Manique de Baixo
P-2785-738 Sáo Domingos de Rana
Telefon. . . . . .+35 12 14 48 90 60
Fax . . . . . .+35 12 14 48 90 69
E-Mail. . . . . berner-portugal@berner.pt
www.berner.pt

PL – Poland
Berner Polska Sp. z o.o.
Al. Powstańców Śląskich 26
PL-30-570 Kraków
Telefon. . . . . +48 12 62 33 000
Fax . . . . . +48 12 62 33 011
E-Mail. . . . . .office@berner.com.pl
www.berner.com.pl

RO – Romania
Albert Berner S.R.L.
Str. Vrancei Nr. 51-55
RO-310315 Arad
Telefon. . . . . +40 257 21 22 91
Fax . . . . . +40 257 25 04 60
E-Mail. . . . . office@berner-romania.ro
www.berner-romania.ro

S – Sweden
Albert Berner Montageteknik AB
Kumla Gärdsväg 18
S-14563 Norsborg
Telefon. . . . . +46 85 78 77 800
Fax . . . . . +46 85 78 77 805
E-Mail. . . . . .info@berner.se
www.berner.se

SK – Slovakia
Berner s r.o.
Jesenského 1
SK-962 12 Detva
Telefon. . . . . +421 45 54 10 245
Fax . . . . . +421 45 54 10 255
E-Mail. . . . . berner@berner.sk
www.berner.sk

TR – Turkey
Berner Endüstriyel Ürünler Sanayi
ve Ticaret A.Ş.
Ferhatpaşa Mah. G7 Sok. 31/2
TR-34858 Kartal-İstanbul
Telefon . . . . . +90 216 471 30 77
Fax . . . . . +90 216 471 96 25
E-Mail. . . . . info@berner.com.tr
www.berner.com.tr

GR – Greece/RUS – Russia/
MNE – Montenegro/SRB – Serbia
www.berner-group.com

3 41 01 119 06 0 (2009.09) O / XXX